

Ausgabe 01/2019

15.07.2019

Liebe Leser*innen,

mit unserem neu entwickelten Newsletter möchten wir als Stabsstelle Sozialplanung und Steuerung Sie zukünftig über aktuelle Entwicklungen der Sozialplanung informieren. Klein aber fein werden wir ab sofort quartalsweise aktuelle Berichte, kurze Beiträge zur Arbeit der Fokusgruppen, interessante Links sowie Hinweise auf Veranstaltungen zusammenstellen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und stehen für Rückfragen, Kritik sowie Anregungen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Viele Grüße
 Ihr Robert Schwerin

Termine und Themen Fokusgruppen

Diese Fokusgruppen (FG) treffen sich im 3.Quartal 2019, soweit zu Redaktionsschluss schon bekannt, werden sie sich u.a. mit den genannten Themen beschäftigen.

- 23.08. FG § 4 AG**
Eingliederungshilfe
- 19.08. FG AG § 78**
Kindertagesbetreuung
Fachkräftemangel
- 26.08. FG Inklusion**
Arbeitgeber Job Oskar
Maßnahmen zur Schaffung
von Kurzzeitpflegeplätzen
für Menschen mit
Behinderungen
- 10.09. FG AG § 78 Hilfen zur**
Erziehung
Ideen für Handlungs-
empfehlungen Fokus 2020
- 26.09. FG Fachbeirat Sucht im**
Klinikum Elmshorn

Digitalisierung der Sozialplanung



Wir haben das Thema Digitalisierung weiter vorangetrieben und den aktuellen Bericht Sozialplanung Fokus 2019 erstmals in einem digitalen Format bereitgestellt. In der zunächst für iPads entwickelten App können zusätzliche Informationen wie z.B. zu den Grundlagen der Sozialplanung, zu weniger steuerungsrelevanten Handlungsempfehlungen oder auch Links zu interessanten wissenschaftlichen Publikationen abgerufen werden. Die App ermöglicht einen leichteren und schnelleren Zugang zu relevanten Informationen im Sozialbereich.

Das Thema Digitalisierung und sich daraus ergebende Optionen wurden in einem ersten Fachaustausch auch mit dem Fraunhofer Institut diskutiert.

27.09. FG § 4 AG
Eingliederungshilfe
27.09. FG Prävention
 Ergebnisvorstellung und
 Auswertung der
 Workshops zur
 Wirkungsanalyse

30.09. FG Pflege und Altenhilfe
 Konstituierende Sitzung

Sozialplanung in Landkreisen

Eine lesenswerte Evaluation der Implementierung einer integrierten Sozialplanung in zwei Landkreisen in Nordrhein-Westfalen durch das Forschungsinstitut für gesellschaftliche Weiterentwicklung NRW finden sie unter folgendem Link:

http://www.fgw-nrw.de/fileadmin/user_upload/FGW-Studie-VSP-21-Schubert-2019_05_21-komplett-web.pdf

Handlungskonzept Armut
Neumünster

Im Auftrag der Ratsversammlung hat die Stadt Neumünster Ende 2017 ein Handlungskonzept Armut mit Maßnahmen zur Reduzierung der Armut in verschiedenen Handlungsfeldern erarbeitet. Die Fa. empirica hat den Prozess mit einer Expertenbefragung begleitet:

https://www.neumuenster.de/fileadmin/neumuenster.de/media/verwaltung_und_politik/Bekanntmachungen/Veroeffentlichungen/Handlungskonzept_Armut_.pdf

Weitere Ausführungen zur Digitalisierung finden Sie auch im gleichlautenden Kapitel des Fokus auf den Seiten 10 und 11. Die digitale Version können sie sich über den untenstehenden Button oder QR-Code ganz einfach herunterladen.


Aktuelles aus dem Netzwerk Sozialplanung


Die **Fokusgruppe Kinder- und Jugendarbeit** führt aktuell eine Bestandserhebung der Einrichtungen und Angebote offener und kommunaler Kinder- und Jugendarbeit im Kreis Pinneberg durch. Ziel ist, die Struktur und Angebote für Kinder und Jugendliche in diesem Bereich zu analysieren und ggf. Veränderungsvorschläge zu entwickeln.



Herr Schwerin wird einen Beitrag zu der am 04. September 2019 stattfindenden **AWO-Fachkonferenz „Wenn Armut krank macht“** in Elmshorn liefern, die den Zusammenhang zwischen sozialem Status und Gesundheit näher beleuchtet und auf der konkrete Ziele und Maßnahmen ausgearbeitet werden sollen, die auch im Kreis Pinneberg umgesetzt werden können. Dabei ermöglichen z.B. die Ergebnisse der vom Team Sozios entwickelten Sozialformel eine qualifizierte Diskussion über soziale Unterschiede innerhalb des Kreisgebietes.



Mitte Juni hat sich die AG § 78 SGB VIII **Förderung und Weiterentwicklung der Kindertagesbetreuung** als Fokusgruppe neu konstituiert und erste Themen gesammelt, die das Gremium künftig bearbeiten wird. Neben dem Fachkräftemangel zählen dazu auch die Aufnahmekriterien in Kindertageseinrichtungen und das künftige Verfahren der Wahl der Kreiselternvertretung.



Die **Fokusgruppe Inklusion** hat in ihrer Sitzung im Mai erste Ideen und Maßnahmen diskutiert, wie die Anzahl der Kurzzeitpflegeplätze für Menschen mit Behinderung im Kreis erhöht werden kann. Diese werden in der nächsten Sitzung im August weiter präzisiert.

Sozialraumvertrag Landkreis Potsdam-Mittelmark

Der Landkreis Potsdam-Mittelmark hat Regeln und Ziele der Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen und freien Trägern der Jugendhilfe in einem Sozialraumvertrag vereinbart, zu dem ein Beitritt erklärt werden kann. Die Zielperspektiven und Elemente des Vertrages sind in einer Übersicht dargestellt:

https://www.potsdam-mittelmark.de/fileadmin/Redakteure/Bilder/Bildung%20%26%20Soziales/Imagere Maps/02_Sozialraumvertrag_1.jpg

Bildungs-App Stadt Kiel

Mit dem Kiel Kompass stellt die Stadt Kiel ihren Einwohner*innen eine Übersicht der Bildungsangebote in verschiedenen Bereichen wie z.B. Sprache, Kindergarten, Arbeit, Freizeit oder Gesundheit als App zur Verfügung: [Kiel-Kompass](#)

Veranstaltungen

04.09.2019 Fachtagung des AWO Kreisverbandes Pbg.e.V. zum Thema Amut, soziale Ungerechtigkeit und Gesundheit in Elmshorn

Forum für Fortbildung und Dialog



Im vergangenen Jahr haben die politischen Gremien des Kreises beschlossen, Ressourcen für den Aufbau eines regionalen und interdisziplinären Fortbildungsverbundes zur Verfügung zu stellen und damit einer Handlungsempfehlung aus dem Fokus 2017 Rechnung getragen. Die Leitung dieses, auf zwei Jahre angelegten, Projekts hat zum 01. Mai 2019 Frau Ingrid Kohlschmitt übernommen. An dem Fortbildungsverbund können sich alle Kommunen sowie freie Träger beteiligen, die im Bereich der sozialen Arbeit tätig sind. Diese können dort ihre Fortbildungs- sowie Qualifizierungsbedarfe artikulieren und haben die Möglichkeit, eigene Fortbildungsangebote zu platzieren. Zudem nehmen sie Einfluss auf Prozesse und Standards und erfahren frühzeitig von neuen Entwicklungen.

Kita- Reform

Am 04. Juni 2019 hat die Landesregierung den Entwurf eines „Kita-Reform-Gesetzes“ des Sozialministeriums zur Kenntnis genommen und das Ministerium beauftragt, das offizielle Beteiligungsverfahren einzuleiten. Das Inkrafttreten der Reform ist zum 01.08.2020 vorgesehen. Mehr dazu finden Sie im Newsletter des Schleswig- Holsteinischen Landkreistags von Juni 2019.



Bildquelle: <https://pixabay.com/de>

<https://www.sh-landkreistag.de/index.phtml?mNavID=1877.6&sNavID=1877.41>

Fragen, Anregungen, Ideen? Rufen Sie an oder schreiben Sie uns!

Herausgeber: Heiko Willmann

Stabsstelle Sozialplanung und Steuerung
Fachbereich Soziales, Jugend, Schule
und Gesundheit

h.willmann@kreis-pinneberg.de
04121/4502-1100

Redaktion: Robert Schwerin

Stabsstelle Sozialplanung und Steuerung
Fachbereich Soziales, Jugend, Schule
und Gesundheit

r.schwerin@kreis-pinneberg.de
04121/4502-3473